

# Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	13
	1.1. Privatisierung in Lateinamerika: Hintergründe und Fragestellungen	13
	1.2. Erste Anmerkungen zum Begriff Privatisierung	15
	1.3. Aufbau der Arbeit und zentrale Thesen	16
2.	Theoretische Zugänge zum Thema <i>Privatisierung in Lateinamerika</i>	18
	2.1. Neue Institutionenökonomik	18
	2.2. Imperialismustheorie	24
	2.3. Neo-Statism	27
	2.4. Historischer Institutionalismus	30
	2.5. Policy-Transfer-Theorien	32
	2.6. Fazit	35
3.	Der erweiterte strategisch-relationale Ansatz als theoretische Grundlage für die Analyse von Privatisierungsprozessen	37
	3.1. Zentrale Konzepte des strategisch-relationalen Ansatzes	38
	3.1.1. Das Verhältnis von Ökonomie und Politik	38
	3.1.2. Die ökonomische Sphäre	40
	3.1.3. Die politische Sphäre	44
	3.1.4. Das Verhältnis von Akteursstrategien und Strukturen	47
	3.1.5. Kriterien der Periodisierung und der Übergang zu einem neuen Entwicklungsmodell	51
	3.1.6. Methodologische Grundlagen einer strategisch-relationalen Untersuchung	54
	3.2. Der Staat in der Privatisierung	56
	3.3. Fazit	60
4.	Der lateinamerikanische Kontext im historischen Überblick	62
	4.1. Peripherer Fordismus und lateinamerikanischer Entwicklungsstaat	63
	4.2. Die Krise des peripheren Fordismus und des lateinamerikanischen Entwicklungsstaates	69

4.3. Der Übergang zum peripheren Postfordismus und zum Wettbewerbsstaat	80
4.4. Fazit	90
5. Der Übergang vom nationalistischen zum neoliberalen Staatsprojekt in Mexiko	92
5.1. Der Aufstieg des nationalistischen Staatsprojekts	93
5.2. Der Niedergang des nationalistischen Staatsprojekts und der Übergang zum neoliberalen Staatsprojekt	100
5.3. Die Stabilisierung des neoliberalen Staatsprojekts	116
5.4. Fazit	129
6. Konflikte um die Privatisierung des mexikanischen Elektrizitäts- und Erdölsektors	131
6.1. Forschungsstrategie, Operationalisierung und Methoden	131
6.1.1. Forschungsstrategie: Die vergleichende Fallstudie	132
6.1.2. Operationalisierung: Relevante Kategorien für die Analyse von Privatisierungsprozessen	135
6.1.3. Methoden	138
6.2. Der Stand der Privatisierungsprozesse im mexikanischen Elektrizitäts- und im Erdölsektor	140
6.2.1. Der Stand des Privatisierungsprozesses im Elektrizitätssektors	140
6.2.2. Der Stand des Privatisierungsprozesses im Erdölsektor	147
6.2.3. Zwischenfazit	152
6.3. Akteure: Interessen, Strategien und Kräfteverhältnisse	154
6.3.1. Der Elektrizitätssektor	154
6.3.1.1. Interessen und Strategien der Privatisierungsbefürworter	154
6.3.1.2. Interessen und Strategien der Privatisierungsgegner	159
6.3.1.3. Das Verhältnis der Akteurskoalitionen im Konflikt um den Elektrizitätssektor	161
6.3.2. Der Erdölsektor	166
6.3.2.1. Interessen und Strategien der Privatisierungsbefürworter	166
6.3.2.2. Interessen und Strategien der Privatisierungsgegner	171
6.3.2.3. Das Verhältnis der Akteurskoalitionen im Konflikt um den Erdölsektor	174
6.4. Gewicht und strategische Selektivität der institutionellen Arenen	178
6.4.1. Die nationalstaatliche raum-zeitliche Ebene	179
6.4.1.1. Das Energieministerium	179
6.4.1.2. Das Finanzministerium	180
6.4.1.3. Der Präsident und das Präsidentenamt	182
6.4.1.4. Das mexikanische Parlament	184

6.4.1.5. Der Oberste Gerichtshof	186
6.4.1.6. Das Elektrizitätsunternehmen <i>Comisión Federal de Electricidad</i>	188
6.4.1.7. Das Erdölunternehmen <i>Petróleos Mexicanos</i>	189
6.4.2. Die trilaterale raum-zeitliche Ebene	190
6.5. Fazit: Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen den Privatisierungsprozessen im Elektrizitäts- und im Erdölsektor	193
7. Reflexionen zum Forschungsansatz	200
Interviewverzeichnis	205
Literaturverzeichnis	207